

〈研究ノート〉

## 独訳『観無量寿経疏（玄義分）』①

西 本 明 央

はじめに

本研究は「世界宗教としての浄土教の総合的研究」プロジェクトの一貫にあって、浄土教典籍の欧米語訳を通した異宗教間の学問的対話を模索するものである。したがって善導大師の『観無量寿経疏』をドイツ語へと翻訳するといったようなことは、研究プロジェクトに対しては基礎的な作業となる。

なにぶんこの作業も途中経過にあり、仏教テキスト（特に和漢文のもの）の欧米語訳につきまとう諸問題については十分自覚的ではあるが、それはまだ研究報告に必要な論証材料となるまでには至っていない。

また、従来からたびたび話題とされるキリスト教用語の依用問題に関しては、訳者も全く無関心ではないが、今回特に注意を払うことをしてはいない。語（あるいは述語を伴う単称文）を孤立させてその意味（Bedeutung）を問うことはできない。語の対象が認知的に検証可能（kognitiv verifizierbar）でないかぎり、その説明は同（義異）語反復的なものにならざるをえないのである。そもそも、宗教的語彙は多くの場合、語と対象の結びつきを主張する対応説を否定する立場から理解されてきた。ただ、宗教的文が無意味でないと主張するかぎり、語は意義（Sinn）を持つという立場、つまり、それは文全体においてはじめて本来の意味を持つという言語観（文脈原理 Kontextprinzip）のみが支持し得るものとなる。もちろんそこまでうるさく言わずとも、特に宗教的テキストに触れる時、私たちはそこに表れる述語が私たちの日常言語とは異なる振る舞いをするをすでに想定しているし、あるいはテキストを読み進むうちに学んでいくものであると普通に考える。あるテキストがいかなる言明クラスに属するかは、そのテキストを離れたところで判断できるものではない。逆に、異なる言明クラスに共通の表現があることにも何ら問題はない。むしろ語を孤立させてそこから言明クラスを想定することの方が危険なことであろう。教義の相違はあくまで特定

の言明クラスを持った思想体系内の対立点として発見されるのであり、いかなる文脈においてその語が登場するかのみが焦点となる。比較言語学的に語を孤立させてその意味を問う態度は教義のアイデンティティーに絡んだ問題ではなく、むしろ教義を学問的に客観化、相対化する際に有効な本来別の目的のための手段なのである。

さて、欧米圏にて仏敎テキストが翻訳される際、キリスト敎の手垢にまみれない用語を模索するという慣習は全く過去のものではない。しかし、意識としては薄れつつある。一つの原因としては仏敎用語の翻訳マニュアルが相当に確立してきた事情もあるし、その事柄に平行するもう一つの要因として、聖書（選別された聖典 Kanon）に表れる概念、述語がイスラーム圏及び南米、アフリカ、アジア圏といった異宗教の翻訳に何度となく依用されるうちに相対化され、テキストを読む側の意識の変容としてもそれが現れだしたことにある。もちろん、これは異なるアプローチ、つまり、宗教社会学、比較言語学からの恩恵であるし、いわゆるインド仏敎教学あるいは真宗、禅宗関係の膨大な翻訳作業の訳語的啓蒙のおかげでもある。

諸外国との歴史、文化、言語の決定的な相違において（もちろんある何らかの共通理解があって相違は発見されるのだが）、厳密な翻訳などいずれにしても不可能である。本研究班の一つの意義はむしろこうした（慣習的に）確定つつある用語に浄土宗の立場（法然、善導等の捉えた仏敎観）からも積極的にコミットメントしていこうとすることにある。

以下に、今回の翻訳作業に際しての凡例と留意した点、及び参考文献を記す。

○原文には『大正新修大蔵經』三七巻を用いる。

○先ず原文を適宜区切って掲げ、直ぐ下の【 】内にその独訳を出す。

○各原文の上に付した指数表示は翻訳上のあるもくろみを反映している。とりあえずこの玄義分においてはおよそ善導の科分に対応する。つまり、この巻（玄義分）全体を1とし（偈文（「婦敬偈」）は0）、序題門から得益分齊門を小数点第一位の数1～7で表す。それ以下の小数点は、善導が『観經』を解釈する際に用いた分類法に準じ、場合によっては善導の主張を訳者が文脈的に区分けしたものである。当然のことながら数の位が0に近づくほど、上位のクラスが示されることとなる。

例えば、番号1.23212は「玄義分」(1)の「釈其門」(2)の中の「無量寿」という語彙を説明(3)する際のクラス「正報(観)」(2)の中のクラス「通(観)」(1)の中の「真(観)」(2)を表すといった具合である。それぞれのクラスの成員は十個あるとは限らないので、数が飛び石になることは言うまでもない。下位の小数点

を畳んだり広げたりすることで階層の異なるクラスを自由に行き来して指示することが出来ることが狙いである。

また、文脈に絡んだ区切れ目は一例を出せば次のようなものである。善導の議論は「生死甚難厭」「曠劫来流轉」といった現実世界と、「眞如之體量量性不出蠢蠢之心」「無塵法界凡聖齊圓」や「速證無生身」「往生安樂國」といった「本来そういうものである（のに）」、あるいは「そうなるであろう（に）」といった可能世界の記述が相互に伴って進む。その際、両者を結ぶものとして「もし・・・(だった) なら」、「もし・・・すれば」といった条件文（あるいは反実条件文、非現実文）あるいはそれに該当する働きをする語が挿入される。こうした文脈を明示的なものとするために区切りが挿入されている。

- 直訳的表現あるいは説明を要するタームに対しては最小限に（ ）内でその意味を補い、文脈に絡んで付加すべき語は〔 〕内にて補う。
- 現段階で語彙の注記作成(独訳)は出来ていない。本巻の翻訳が終了した際にグロッサリーとともに補填するつもりである。
- 訳文として主に参照したものは次のようなものである。村瀬秀雄『和訳善導大師観経疏』（常念寺，1977），藤田宏達『(人類の知的遺産 18) 善導』（講談社，1985），広瀬杲訳「観経疏」（『大乘仏典 中国・日本篇 5』所収，中央公論社，1993）中尾俊博『観経玄義分講讃』（永田文昌堂，1993），Julian F. Pas: Visions of SukhAvatI-Shan-Tao's Commentary on the Kuan Wu-Liang-Shou-Ho Ching, Published by State University of New York Press, Albany. 1995

観無量壽佛經疏

【Der Kommentar zum Guan wu-liang-shou fo jing (Kontemplations-Sutra)】

観経玄義分巻第一

【Der erste Band :

die “tiefgründige (geheimnisvolle) Bedeutung des Kontemplations-Sutra”】

沙門善導集記

【von Mönch Shan Tao】

0

先勸大衆發願歸三寶

【Erstens würde ich allen zureden, Gelübde abzulegen und sich den drei Schätzen

“Buddha, Dharma, Mönch” hinzugeben.】

### 0.1

道俗時衆等	各發無上心
生死甚難厭	佛法復難欣
共發金剛志	橫超斷四流
願入彌陀界	歸依合掌禮

【Meine zeitgenössischen Geistlichen (buddhistische Mönche) und Laien mögen den eigenen höchsten Willen zur Erleuchtung erwecken.】

【[Doch] es ist fast unvermeidlich, an Leben und Tod zu leiden, und sogar schwer, sich an Buddhas Lehre zu freuen.

Lassen wir zusammen mit unerschütterlichem Willen wie Diamant danach trachten, vier Ströme der Leidenschaften im Handumdrehen zu unterdrücken, und wünschen, in die Welt Amida Buddhas hineinzugehen, sich an Buddha hinzugeben und dazu die Hände zum Gebet faltend zu verbeugen.】

### 0.2

世尊我一心	歸命盡十方
法性眞如海	報化等諸佛
一一菩薩身	眷屬等無量
莊嚴及變化	十地三賢海

【Der Weltverehrte! Ich würde von ganzem Herzen denjenigen Buddhas in allen Richtungen [und Bodhisattvas] die letzte Ehre erweisen, die folgendermassen seien:

Diese Buddhas sind die Dharma-Natur als solche (skt. Dharmakāya) und wie im Vergleich mit dem grossen tiefen Meer [unbegrenzt], bzw. sie sind auch charakterisiert durch den Belohnungs-Leib (skt. Saṃbhogakāya) oder durch den [menschlich bzw. kognitiv erkennbaren] Verwandlungs-Leib (skt. Nirmāṇakāya);

jeder Bodhisattva ist einer der unzählbaren Begleiter Buddhas;

er schmückt sich prächtig und verwandelt sich vielartig;

er führt die Praxis aus in [oberen] Zehn- (vom 41. bis zum 50. jüngsten) oder drei [unteren] Zehn- Stellungen des Weisen (vom 11. bis zum 40. jüngsten)[in den 52 Rängen];】

0.21

時劫滿未滿	智行圓未圓
正使盡未盡	習氣亡未亡
功用無功用	證智未證智

【oder der eine hat eine [lange] Praxiszeit völlig erfüllt, und der andere noch nicht;  
 der eine hat die Weisheit [, die die beste Tugend in den mahayana-buddhistischen 6  
 Tugenden ist,] vollendet, und der andere noch nicht;  
 der eine hat die Substanz seiner Leidenschaft ausgelöscht, und der andere noch nicht;  
 der eine beseitigt auch irgendeinen Überrest der Leidenschaft, und der andere lässt ihn  
 noch übrig;  
 der eine praktiziert [eigens] bei vollem Bewusstsein, und der andere ganz natürlich;  
 der eine gelangt zur Erleuchtung und der andere noch nicht;】

0.22

妙覺及等覺	正受金剛心
相應一念後	果德涅槃者

【der eine erlangt die höchste Stellung mit dem Titel “geheimnisvolle Erleuchtung” im  
 Rang des Bodhisattvas, und der andere die zweithöchste Stellung mit dem Titel “gleiche  
 Erleuchtung” [und] geht mit hartem Willen wie Diamant in die tiefe Versenkung ein und  
 gewinnt in einem Augenblick das Nirvana.】

0.3

我等咸歸命	三佛菩提尊
無礙神通力	冥加願攝受

【Wir würden den [oben erwähnten] dreidimensional charakterisierten Buddhas die  
 letzte Ehre erweisen. Hoffentlich würden sie uns durch ihre [göttliche] übernatuerliche  
 Kräfte aufnehmen (retten)!】

0.4

我等咸歸命	三乘等賢聖
學佛大悲心	長時無退者
請願遙加備	念念見諸佛

【Wir würden denjenigen Weisen und Heiligen die letzte Ehre erweisen, die sich in den drei Fahrzeugen (für Sravaka, Pratyekabuddha und Bodhisattva) befinden, die grosse Barmherzigkeit Buddhas erlernen und niemals von der Erleuchtung abweichen. Wir erhoffen, sie würden uns aus der Ferne unter Ihrem Schutz die Buddhas sehen lassen!】

0.5

我等愚癡身      曠劫來流轉  
今逢釋迦佛      末法之遺跡

【Wir sind Narren und ignorant und wiederholen seit ewigen Zeiten die irre Seelenwanderung. Doch jetzt stossen wir auf die Lehre [d.h. das Kontemplations-Sutra], die Shakyamunis Nachlass ist und für die Endzeit geeignet ist.】

0.51

彌陀本誓願      極樂之要門  
定散等迴向      速證無生身

【Die Lehre lautet also das Urgelübde Amida Buddhas und zeigt das wesentliche Tor (die Lehre) [zur Hingeburt] in die Welt der Glückseligkeit. Lassen wir dadurch, dass wir den Gewinn der guten Übungen sowohl mit dem konzentrierten als auch unruhigen Geist [in die Hingeburt ins Reine Land] umwandeln, und hiermit sofort unseren vom Entstehen und Vergehen abgesonderten erleuchteten Leib beweisen.】

0.6

我依菩薩藏      頓教一乘海  
說偈歸三寶      與佛心相應

【Aufgrund der Lage der Bodhisattva-Lehre (der mahayana-buddhistischen Sutras), d.h. aufgrund des Prinzips des augenblicklichen Sprungs zur Erleuchtung und des dafür einzigen Fahrzeugs (d.h. des für alle gültigen einzigen Wegs) erkläre ich dieses Gatha (den buddh. Hymnus). [Anhand dieser Wohltat] würde ich mich mit dem Herz Buddhas vereinigen.】

0.61

十方恆沙佛      六通照知我

今乘二尊教 廣開淨土門

【Die Buddhas, die überall in allen Richtungen vorhanden und wie Sand von Ganges unzählbar sind! Mit den 6 göttlichen Kräften mögen sie mich vor ihren Augen bescheinen! Gleich unter der Führung der zwei Verehrten Shakyamuni und Amida Buddha würde ich die Lehre des Reinen Landes weit eröffnen.】

0.62

願以此功德 平等施一切  
同發菩提心 往生安樂國

【Höfentlich wäre die Frucht [dieses Werks] allen Leuten gleichmässig erteilt worden. Hätten alle dann in sich ihren Wille zur Erleuchtung erweckt und wären in die Land des Friedens hieingeboren!】

1

此觀經一部之内。先作七門料簡。然後依文釋義。

【Den Inhalt dieses ganzen Textes vom Kontemplations Sutra ersehe ich nun [hier] aus 7 Standpunkten. Und später werde ich seine Einzelteile auslegen.】

1.01

第一先標序題。

【Zum ersten gebe ich das Vorwort an.】

1.02

第二次釋其名。

【Zum zweiten kommentiere ich den Titel dieses Sutras.】

1.03

第三依文釋義並辨宗旨不同教之大小。

【Zum dritten lege ich einen bestimmten Sinn dieses Sutras aus, wobei ich die Unterschiede jeder eigenen betonten Doktrin der anderen Sutras aufzeige und [gelegentlich] die Zugehörigkeit dieses Sutras zur mahayana-oder hinayana-buddhistischen Lehren feststelle.】

## 1.04

第四正顯說人差別。

【Zum vierten erkläre ich die Unterschiede der Lehrer [Erklärer, Sprecher, Prediger] in jeden Sutra.】

## 1.05

第五料簡定散二善通別有異。

【Zum fünften lege ich das Klassifikationsprinzip zwischen dem Allgemeine und Eigentümlichen in den beiden guten Übungen mit dem konzentrierten und unruhigen Geist aus.】

## 1.06

第六和會經論相違。廣施問答釋去疑情。

【Zum sechsten bringe ich einige Widersprüche der Sutras und Abhandlungen (skt. abhidharma) zu einem Ausgleich, indem ich verschiedene Fragen stelle und dadurch Zweifel zerstreue.】

## 1.07

第七料簡韋提聞佛正說得益分齊

【zum siebten lege ich die Lage von Vaidehi aus, wann und unter welcher Einsicht sie die Gunst der Ruhe beim Hören der Rede Buddhas bekommen hat.】

## 1.101

第一先標序題者。竊以真如廣大。五乘不測其邊。法性深高。十聖莫窮其際。

【Auch wenn ich erstens dieses Vorwort angebe, liegt die Wahrheit nach meinem persönlichen Nachdenken in weiter Ferne. Keiner der fünfartigen Wesen (5 Fahrzeuge der Menschen, der himmlischen Wesen, Sravaka, Pratyeka-Buddha und Bodhisattva) kann diese Grenze schätzen. Die Dharma-Natur ist so tief und hoch, dass auch ein Bodhisattva in den [oberen] Zehn Stellungen diese Schranke durchschauen.】

## 1.102

真如之體量量性不出蠢蠢之心。法性無邊邊體則元來不動。無塵法界凡聖齊圓。兩



垢如如則普該於含識。恆沙功德寂用湛然。

【Gösse und Wesen dieser Wahrheit sind in unserem [zitternden] Geist verteilt, von dem es wie Würmer wimmelt. Die Dharma-Natur ist grenzenlos, und ihre grenzenlose Substanz ist nämlich von Anfang an bewegungslos. Die [von Leidenschaften] nicht verunreinigte Dharma-Welt ist mit gewöhnlichen und auch heiligen Mensch gleichmässig versehen. Beide Wirklichkeiten (So-Seienden) mit und ohne Leidenschaft betreffen alle Lebewesen mit dem Geist, und ihre unzählbare Tugenden wie Sand von Ganges sind still und stabil [wie gefülltes Wasser].】

1.111

但以垢障覆深。淨體無由顯照。

【Nun da Hindernisse der Leidenschaften nach meiner genauen Überlegung die Wahrheit tief umgeben, kann ihr eigentliches reines Wesen keineswegs auftreten.】

1.112

故使大悲隱於西化。驚入火宅之門灑甘露潤於群萌。輝智炬則朗重昏於永夜。三檀等備。四攝齊收。開示長劫之苦因。悟入永生之樂果。不謂群迷性隔樂欲不同。雖無一實之機。等有五乘之用。致使布慈雲於三界。注法雨於大悲。莫不等治塵勞。普沾未聞之益。菩提種子藉此以抽心。正覺之芽念念因茲增長。依心起於勝行。門餘八萬四千。漸頓則各稱所宜。隨緣者則皆蒙解脫。

【Deshalb unterbrach Shakyamuni aus seiner grossen Barmherzigkeit die Predigt im Buddhaland der westlichen Richtung und kehrte mit Erstaunen in diese Welt zurück, in der sich die Leidenschaft entflammte. Dann verbreitete er dort seine Lehre und brachte die Völker zum Wohlstand, als ob der wohlschmeckende süsse Regen die trockene Erde begossen hätte. Er lies das Licht der Weisheit aufleuchten und beleuchtete damit die ewig dauernde Dunkelheit. Er rettete gleich [alle Lebewesen] mit den drei Almosen (skt. dāna) und mit den vierartigen Schützen und Schirm. Er klärte sie über die Ursache des ununterbrochenen Leidens auf und brachte sie zum ewig dauernden übergläcklichen Zustand. Es kommt [von Shakyamunis Lehre her] nicht in Frage, welche irregehende Neigung man hat, oder was man persönlich fordert. Auch wenn man keine Begabung dafür hat, eine einzige Wirklichkeit zu erwerben, entspricht seine Lehre allen fünftartigen Wesen und umfasst drei Welten (die Welt der Begierde, die der Materie und die des Geistes). [Seine

Lehre] giesst den Regen des Dharma aus seiner grossen Barmherzigkeit und befeuchtet damit die von Leidenschaft getrocknete Erde. Alle baden sich dadurch in einem unerhörten Vorzug. Infolgedessen kommt der Samen im Herz auf einen jungen Zweig der Erleuchtung (skt. bodhi). Dieser Spross der richtigen Erleuchtung wächst nach und nach auf. Nach solch einem Herz kommen die Lehren für die überragende Praxis zustande, deren Arten 84000 zählen. Diese Lehren sind verschieden z.B. zur allmählichen Erleuchtung und andere zur augenblicklichen. Also wenn die Lehre auf jede [Anlage] zutrifft, bekommen alle entsprechend der Gelegenheit die Erlösung.】

## 1.121

然衆生障重。取悟之者難明。雖可教益多門。凡惑無由遍攬。

【Trotzdem haben die Lebewesen so schwierige Hindernisse weiterhin, dass sie nicht erleuchtet werden können. Auch wie viele Lehren und Vorzüge es gibt, ist es unmöglich, dass der gewöhnliche Mensch auf dem Irrweg sie nicht weit und breit ergreifen.】

## 1.122

遇因韋提致請我今樂欲往生安樂。唯願如來教我思惟教我正受。然娑婆化主因其請故即廣開淨土之要門。安樂能入顯彰別意之弘願。其要門者。即此觀經定散二門是也。定即息慮以凝心。散即廢惡以修善。迴斯二行求願往生也。言弘願者。如大經說。一切善惡凡夫得生者莫不皆乘阿彌陀佛大願業力爲增上緣也。

【[Doch] Vaidehi bat Shhakyamuni [im Kontemplation-Sutra] zufällig folgendermassen:

“ich hätte gern die Hingeburt im Land der Glückseligkeit.

Nun wünschte ich, dass der Weltverehrte mir Gedanken und richtige Konzentration lehren würde.”

Da eröffnet dieser Lehrer in der irdischen Welt der Leiden aus Anlass ihrer Bitte im Allgemeinen das wesentlichen Tor [zur Hingeburt] ins Reine Land. Der Lehrer in der Welt der Glückseligkeit (d.h. Amida Buddha) bringt einen besonderen Sinn der grossartigen Gelübde ans Licht.

Dieser Angelpunkt der Tor (Lehre) heisst die Lehre von den guten Übungen sowohl mit dem konzentrierten als auch mit dem unruhigen Geist im Kontemplations-Sutra. Die gute Übung im konzentrierten Geist bedeutet, dass man das Denken aufhebt und sich konzentriert. Die gute Übung im unruhigen Geist heisst, dass man böse Taten beseitigt und gute

Taten macht.

Das grossartige Gelübde heisst, dass es auf dem Sutra des Buddha des Unermesslichen Lebens steht.

Alle bösen und gute gewöhnlichen Menschen bekommen die Hingeburt [ins Reine Land], weil sie von der Kraft der grossen Gelübde und Wohltat Amida Buddhas als dieser ausschlaggebenden Veranlassung geschützt werden.】

#### 1.131

又佛密意弘深。教門難曉。三賢十聖弗測所闢。況我信外輕毛敢知旨趣。

【Ferner ist die geheimnisvolle Absicht des Buddha gross und tiefgründig. Und es ist schwierig, seine Lehre klar zu machen.

Auch die Bodhisattva in den drei [unteren] Zehn-Stellungen des Weisen oder in den Zehn- [oberen] können [dieser Absicht] folgen. Wie könnte ein schwaches Wesen wie wir, das sogar zur jüngsten Zehn-Stellung des Bodhisattva (Zehn-Stellungen des Glaubens) gehört, sein Herz (Absicht) kennen!】

#### 1.132

仰惟釋迦此方發遣。彌陀即彼國來迎。彼喚此遣。豈容不去也。唯可勤心奉法畢命爲期。捨此穢身。即證彼法性之常樂。

【Wenn ich ehrfurchtvoll nachdenke, will [uns] Shakyamuni aus dieser Welt schicken, und Amida Buddha will uns in jenes Land einladen. Der einer ruft, und der andere möchte schicken. Warum würden wir [diese Welt] hier nicht verlassen!

Nun möchte ich herzlich die Lehre Buddhas befolgen, bei der Gelegenheit meiner Todesstunde diesem eigenen Körper entsagen und jenes dauernde Glück der Dharma-Natur beweisen.】

#### 1.14

此即略標序題竟

【Hiermit schliesse ich das kurze Vorwort.】

#### 1.201

第二次釋名者。經言佛說無量壽觀經一卷。

【Zum zweiten kommentiere ich den Titel dieses Sutrass (Kontemplations-Sutra). [Genauer gesagt,] heisst das Sutra “Buddhas Erklärung- [über] die Kontemplation des Buddha Unermässlichen Lebens-Sutra im einem Band”.】

#### 1.21

言佛者。乃是西國正音。此土名覺。自覺覺他覺行窮滿。名之爲佛。言自覺者。簡異凡夫。此由聲聞狹劣唯能自利闕無利他大悲故。言覺他者。簡異二乘。此由菩薩有智故能自利。有悲故能利他。常能悲智双行不著有無也。言覺行窮滿者。簡異菩薩。此由如來智行已窮時劫已滿出過三位故名爲佛。

【Das Wort “Buddha” [im Titel] überliefert eine richtige indische Aussprache. In unserem Land wird es mit “Erwachen” übersetzt. “Eigenes Erwachen”, “Erwachen der anderen” und Erwachen mit vollendeter Wohltat” werden Buddha genannt. Eigenes Erwachen” wird vom gewöhnlichen Wesen unterschieden. Also ist ein Sravaka engherzig und unterlegen, weil er nur die eigene Erleuchtung verfolgt und den anderen nicht zur Erleuchtung bringt. Ihm fehlt nämlich Barmherzigkeit.

Erwachen der anderen” ist von Sravaka und Pratyekabuddha unterschieden, weil ein Bodhisattva wegen seiner Weisheit die eigene Erleuchtung erlangt und mit Barmherzigkeit den anderen zur Erleuchtung bringt. Immer gemeinsam mit Weisheit und Barmherzigkeit hängt er an keinerlei Ansichten, dass Ding und Tatsache wirklich existieren oder nicht.

Erwachen mit vollendeter Wohltat” ist vom Bodhisattva unterschieden, weil der Tathagata (Buddha) schon Weisheit und Praxis (in 6 Tugenden) vollendet und eine lange Übungszeit fertig gemacht hat. Er überschreitet die Grenzen der Sravaka, Pratyekabuddha und Bodhisattva weitgehend. Aus diesem Grund wird er Buddha genannt.】

#### 1.22

言說者。口音陳唱故名爲說。又如來對機說法多種不同。漸頓隨宜。隱彰有異。或六根通說。相好亦然。應念隨緣。皆蒙證益也。

【Der Ausdruck “Erklärung” weist darauf hin, dass dieses Sutra mündlich ausgesagt wurde. Der Tathagata (Shakyamuni) erzählt noch dazu die vielartigen Lehren gemäss jeder Fähigkeit der Lebewesen.

Die beiden Lehren d.h. die Lehre zur allmählichen und die zur augenblicklichen Erleuchtung werden je nach den einzelnen Umständen erzählt. Die wahre Bedeutung der

Lehre kommt einmal direkt und ein andermal versteckt zu Wort. Sie werden nicht nur mündlich, sondern auch mittels aller 6 Organe (Auge, Ohr, Nase, Zunge, Körper und Gedanke) bzw. des körperlichen hervorragenden Ausdrucks gegeben. Alle [Lebewesen] empfangen daher nach dem eigenen Geisteszustand und der äusseren Gelegenheit den Vorzug der Erleuchtung.】

1.23

言無量壽者。乃是此地漢音。言南無阿彌陀佛者。又是西國正音。又南者是歸。無者是命。阿者是無。彌者是量。陀者是壽。佛者是覺。故言歸命無量壽覺。此乃梵漢相對其義如此。今言無量壽者是法。覺者是人。人法並彰故名阿彌陀佛。

【Das “Unermässliche Leben” ist eine Übersetzung unsrer Sprache. Das Wort “na-mo-a-mi-tuo-fo” ist als indische Aussprache [mehr] angemessen; “na” heisst Hingabe; “mo” heisst Leben; “a” heisst Nichts; “mi” heisst Mass; “tuo” heisst Lebensdauer; “fo” heisst Erwachene. Schlisslich bedeutet dieses Wort, dem Erwachen des Unermesslichen Lebens [das eigene] Leben hinzugeben, wenn ich Sanskrit und Chinesisch gegenüberstelle. Das “Unermessliche Leben” bezeichnet ein Dharma, und das “Erwachen” eine Person. Amida Buddha besitzt die Sinne von Dharma und Person zusammen.】

1.2301

又言人法者是所觀之境。即有其二。一者依報。二者正報。

【[Amida Buddha] als Dharma und Person ist ein Gegenstand der Kontemplation. Die Gegenstände der Kontemplation [in diesem Kontemplations-Sutra] werden dann zweiartig klassifiziert. Der erste Art ist die Belohnungs-Land (das Reine Land als Umwelt, Wohnort bzw. Zuflucht). Die zweite Art ist der Richtig-Belohnte (der Belohnte bzw. die Persönlichkeit, Körper und Seele im Reinen Land)】

1.231

就依報中即有其三。

【Die Belohnte-Land kann man wieder aus drei verschiedenen Aspekten ersehen.】

1.23101

一者地下莊嚴。即一切寶幢光明互相映發等是。

【Erstens kann man im Belohnungs-Land die Feierlichkeiten unter der Erde sehen, wo die Lichter jeder dortigen Fahnen aus aller Schätzen reflektiv einander abspiegelnd strahlen,】

1.23102

二者地上莊嚴。即一切寶地池林寶樓宮閣等是。

【zweitens die Feierlichkeit auf der Erde, wo See, Wäldchen, Palast und Schloss aus aller Schätzen usw. bestehen,】

1.23103

三者虛空莊嚴。即一切變化寶宮華網寶雲化鳥風光動發聲樂等是。

【und drittens die Feierlichkeiten in der Luft, wo sich Palast, Blumen des Himmels, Wolken, Vögel und von Wind und Licht bewirkte Musik und Stimme usw. verkörpern.】

1.23104

如前雖有三種差別。皆是彌陀淨國無漏真實之勝相。此即總結成依報莊嚴也。

【Zwar kann man aus den drei verschiedenen Aspekten die Feierlichkeiten übersehen, doch sie sind alle die hervorragenden wahren Eigentümlichkeiten des Reinen Landes Amida Buddhas. Also sie werden insgesamt im Belohnungs-Land zusammengefasst.】

1.231101

又言依報者。從日觀下至華座觀已來總明依報。就此依報中即有通有別。

【Übrigens kommt dieses Belohnungs-Land von der “[ersten] Kontemplation der Sonne” bis zur “[siebten] Kontemplation des Lotus-Sitzes” im Kontemplation-SUtra zur Sprache. Aus solchem Belohnungs-Land ersieht man [, vom Standpunkt der Kontemplation gesehen,] zwei verschiedene Eigenschaften des Allgemeingültigen und des Eigentümlichen.】

1.2311

言別者。華座一觀是其別依。唯屬彌陀佛也。

【Zum Eigentümlichen gehört die Kontemplation des Lotus-Sitzes. Nur sie wird deshalb als das Belohnungs-Land geschätzt, weil sie ein Eigentum Amida Buddhas ist.】

1.2312

餘上六觀是其通依。即屬法界之凡聖。但使得生者共同受用故言通也。

【Die anderen Kontemplationen bis dahin (von der ersten Kontemplation bis zur sechsten Kontemplation) gehören zum allgemeinen Belohnungs-Land, weil sie [eigentlich] zu allen (Dharma-Welten) für gewöhnliche Menschen und Weisen gleichmässig gehören. Da sie von allen Menschen, die ins Reinen Land hinein gekommen sind, genossen werden, werden sie für Allgemeingültiges gehalten.】

1.231201

又就此六中即有真有假。

【Auch aus den 6 Kontemplationen werden wieder das Wirkliche und das Vergängliche ausgewählt.】

1.23121

言假者。即日想水想冰想等是其假依。由是此界中相似可見境相故。

【Das Vergängliche weist auf die Gegenstände wie in der ersten Kontemplation der Sonne und in der zweiten Kontemplation von Wassers und Eis hin. Das Grund dafür ist, dass wir das Gewöhnliche an ihnen in unserer Welt finden können.】

1.23122

言眞依者。即從琉璃地下至寶樓觀已來是其眞依。由是彼國眞實無漏可見境相故。

【Das Wirkliche Belohnungs-Land deutet auf die Gegenstände vom azurblauen Boden in der zweiten Kontemplation hin bis zur Kontemplation des Palast des Schatzes. Das Grund dafür ist, dass sie sich die leidenschaftlose Wirklichkeit des Reinen Landes ausdrückt.】

1.232

二就正報中亦有其二。一者主莊嚴。即阿彌陀佛是。二者聖衆莊嚴。即現在彼衆及十方法界同生者是。

【Die Richtig-Belohnte kann [gleich] in zwei geteilt werden. Erstens ist die feierliche Gestaltung von Amida Buddha als Herr. Zweitens ist die feierliche Gestaltung von Weisen, die gerade in jenem Reinen Land wohnen und dort aus den Dharma-Welten in allen Richtungen hineingeboren (genau gesagt: umgezogen) sind.】

1.23201

又就此正報中亦有通有別。

【Ferner gibt es was Allgemeingültiges und Eigentümliches im Richtig-Belohnten.】

1.2321

言別者。即阿彌陀佛是也。

即此別中亦有真有假。

【Das Eigentümliche ist Amida Buddha an sich.

Soger in diesem Eigentümlichen befindet sich etwas Wirkliches und Vergängliches.】

1.23211

言假正報者。即第八像觀是也。觀音勢至等亦如是。

【Der Vergängliche Richtig-Belohnte trifft auf Buddhastatue bzw. Mahāsthāmaprāpta und Avalokiteśvara in der achten Kontemplation zu.】

1.2321101

此由衆生障重染惑處深。

【Das Grund dafür ist folgendermassen. Die Lebewesen haben schwere Hindernisse und tief verwurzelte Leidenschaften in sich.】

1.2321102

佛恐乍想眞容無由顯現。故使假立眞像以住心想。同彼佛以證境故言假正報也。

【Shakyamuni befürchtet dann, dass die wirkliche Figur [des Amida Buddha] vor ihnen nicht auftritt. Da treibt er sie dazu an, sich die angenommene (vergängliche) Figur [Amida Buddhas] vorzustellen, sich in dieses Bild zu versenken und damit die gleiche Figur wie eine echte zu erreichen. Aus diesem Grund ist der Gegenstand [in der achten Kontemplation] in der Vergänglichen Richtig-Belohnten enthalten.】

1.23212

言眞正報者。即第九眞身觀是也。此由前假正。漸以息於亂想心眼得開。粗見彼方清淨二報種種莊嚴以除昏惑。由除障故得見彼眞實之境相也。

【Der Wirkliche Richtig-Belohntetrifft auf den wahren [Amida] Buddha [in der neunten



Kontemplation] zu. Also dadurch dass man sich mittels der vorigen [achten] Kontemplation beruhigt, sein inneres Auge dann allmählich öffnen lässt, damit ungefähr die zwei verschiedenen reinen Feierlichkeiten des Belohnungs-Landes und des Richtig-Belohnten in jenem Reinen Land sieht, die Leidenschaften entfernt und schliesslich die Hindernisse beseitigt, bekommt man den wahre Gegenstand zu sehen.】

1.2322

言通正報者。即觀音聖衆等已下是也。

【Das Allgemeingültige im Richtig-Belohnten ist Mahāsthāmaprāpta und AvalokiteSavara usw. in der zehnten bis dreizehnten Kontemplation.】

向來所言通別眞假者。正明依正二報也。

【Mit den bis hier erwähnten Klassifikationen zwischen dem Allgemeingültigen und Eigentümlichen oder zwischen dem Wirklichen und Vergänglichen mache [ich] das Belohnungs-Land und den Richtig-Belohnten klar.】

1.24

言觀者照也。常以淨信心手以持智慧之輝。照彼彌陀正依等事。

【Das Wort “Kontemplation” bedeutet Bestrahlung. Der reine Glaube wird mit Strahl der Weisheit bestrahlt; die Tatsache des Richtig-Belohnten und des Belohnungs-Landes Amida Buddhas, wie die Hand etwas ergreift.】

1.25

言經者經也。經能持緯。得成匹丈有其丈用。經能持法理事相應。定散隨機義不零落。能令修趣之者必藉教行之緣因乘願往生證彼無爲之法樂。既生彼國更無所畏。長時起行果極菩提。法身常住比若虛空。能招此益故曰爲經。

【Das Wort “Sūtra” bedeutet Kettenfaden. Der Kettcfaden erhält den Querfaden gut und macht damit einen Stoff in einer zum Gebrauch genügenden Länge. Das Sūtra erhält das Dharma gut und passt seine Disziplin (Lehre) der Wirklichkeit übereinstimmend an. Die beiden guten Übungen mit dem konzentrierten als auch unruhigen Geist verliert [auf die gleiche Weise] keine Bedeutung für jeden. Dieses Sūtra lässt unbedingt die Übenden nach Lehre und Praxis als Anlass und Ursache im Schutz der Gelübde Amida Buddhas in jenes Land kommen (hineingeboren) und dort das absolute Glück des Dharma (Lehre) beweisen.

Nachdem man in jenes Land hingeboren ist, hat man keine Angst mehr.  
Man wird dann durch lange Übungen zur Erleuchtung (bodhi) als Folge gelangen.  
Die Unvergänglichkeit des [durch lange Übungen erworbenen] dharmahaftigen Leibs ist  
sozusagen wie ein leerer Raum. Etwas, [was] einen solchen Gewinn herbeiruft, heisst  
Sutra.】

## 1.26

言一卷者。此觀經一部雖言兩會正說。總成斯一故名一卷。

【Das Wort “in Band” hat eine Bedeutung, dass dieses einbändige Kontemplation-Sutra,  
selbst wenn das richtig an zwei Orten (Versammlungen) erzählt wird, zu einem Zusammen-  
fassung gebracht wird.】

## 1.27

故言佛說無量壽觀經一卷。此即釋其名義竟

【Aus diesem Grund wird das “Buddhas Erzählung- [über] Kontemplation des Buddha  
Unermässliches Leben-Sutra im einem Band” genannt.

Hiermit ende ich die Auslegung des Namen dieses Sutrass.】